

# Kreisverband für Pferdesport Euskirchen

---

Standardausschreibung für Kreismeisterschaften  
Stand : Januar 2017

## Dressur

LK 5/6	1. WP	Dressurprüfung Kl. A* ( Abteilung )
	2. WP	Dressurprüfung Kl. A ** ( Einzelreiten )
LK 4	1. WP	Dressurprüfung Kl. L * ( Trense )
	2. WP	Dressurprüfung Kl. L * ( Trense ) getrenntes Richten
LK 1,2,3	1. WP	Dressurprüfung Kl. M*
	2. WP	Dressurprüfung Kl. M* oder Stechen der 5 bestplatzierten des KV EU

WP 1 u. 2 getrenntes Richten, evtl. 2 Richter

## Springen

LK 5/6	1. WP	Stil-Springprüfung Kl. A*
	2. WP	Springprüfung Kl. A**( Fehler/ Zeit )
LK 4	1. WP	Stil-Springprüfung Kl. L
	2. WP	Springprüfung Kl.L ( Stechen oder 2 Phasenspringen )
LK 1,2,3	1. WP	Springprüfung Kl.M*
	2. WP	Springprüfung Kl.M* ( mit einmaligem Stechen )

## **Vielseitigkeit**

V 6 und V 0    Kl. E

V 5 und besser    Vielseitigkeitsprüfung Kl. A\*\*

Es steht dem Veranstalter frei, entweder eine Vielseitigkeit der Kl. A\*\* ( LPO § 600 ) oder eine kombinierte Prüfung ( LPO § 800,3 ) auszuschreiben.

### **Besondere Bestimmungen für die Kreismeisterschaften**

1. Voraussetzungen zur Teilnahme an der KM ist die Stammmitgliedschaft in einem dem KV für Pferdesport Euskirchen angeschlossenen Verein. Falls für die KM Allround keine solche Stammmitgliedschaft besteht, muss der ständige Wohnsitz des Teilnehmers im Kreis Euskirchen liegen.  
Teilnehmer der KM Allround müssen gemäß Richtlinien für das Reiten und Fahren Band 1 ordnungsgemäße Reitbekleidung tragen ( Helm und festes Schuhwerk )
2. Die KM Titel werden nur vergeben, wenn
  - der Teilnehmer unter den ersten 50 % der Rangierten liegt und eine Mindestwertnote im Mittel von 6,0 erreicht hat.
3. Wertungen Dressur: die Wertnoten beider WP werden zusammengezählt und ergeben so die Rangfolge.

Wertungen Springen: Punktwertung für die Plätze absteigend:                          50, 48, 46, 44,.....

Die Punkteverteilung orientiert sich an TORIS, z.B. bei zwei Drittplatzierten entfällt der vierte Platz. Bei beurteilendem Richtverfahren in Springprüfungen muss mindestens die Wertnote 5,0 erreicht werden.

4. Jeder Teilnehmer, der an der KM Wertung teilnehmen möchte, muss sich und sein Pferd vor der ersten WP an der Meldestelle melden.  
Reiter mit LK 4 können um den KM-Titel in der LK 4 oder in der LK 3 reiten, müssen aber vor der ersten WP sich erklären, für welche LK gewertet werden soll.  
Scheidet ein Teilnehmer in einer WP aus, so behält er seine Punkte aus der anderen WP.  
Sollte die 2. WP vor der ersten stattfinden, ändert dies nichts an der Rangfolge der Wertigkeit.
5. Wer zur Siegerehrung der KM ohne Dispens durch den Beauftragten des Kreisverbandes nicht antritt, verliert den Titel. Es rückt dann aber auch niemand nach.

### **Bindende Regeln für die Veranstalter:**

1. Der komplette Wortlaut der aktuellen "Besonderen Bestimmungen für die Kreismeisterschaften" muss an der Meldestelle ausgehängt werden.
2. Der vorgegebene Zeitpunkt für die Siegerehrung der KM muss in der Zeiteinteilung angegeben werden.
3. Müssen KM-Prüfungen mit beurteilendem Richtverfahren geteilt werden, so müssen alle Abteilungen von der selben Richtergruppe gerichtet werden oder die KM-Bewerber müssen zusammen in einer Abteilung gerichtet werden.
4. Wichtig für die Ausschreibung ist, dass in den Wertungsprüfungen für den KM-Titel der LK 3 auch Reiter mit LK 4 des Kreisverbandes Euskirchen zugelassen sind.
5. In Prüfungen mit beurteilendem Richtverfahren dürfen 'Richter und Parcouraufbauer nicht aus dem Kreis kommen.
6. Die KM-Ergebnisse müssen von einem Mitglied des Kreisverbandvorstandes abgezeichnet werden. Dies muss vor der Siegerehrung und Bekanntgabe der Kreismeister erfolgen.
7. Der Veranstalter muss überprüfbare Ergebnisse nach jeder WP veröffentlichen und dem Vertreter des KV das Gesamtergebnis mit KM Rangierung zur Verfügung stellen.

### **Hinweise für Veranstalter:**

1. Der Veranstalter sollte die Wertungsprüfungen möglichst in der richtigen Reihenfolge durchführen.
2. Für die Springprüfungen sollte vor den jeweils 1. WP für alle Teilnehmer möglichst ein Einlaufspringen ermöglicht werden.
3. Der Veranstalter sollte die Richter auf die besondere Verantwortung bei der Stilnotenbewertung für die KM Wertung Springen hinweisen.

Euskirchen, den 12.01.2016

AK Turniersport